

E.ON-Trainees erfolgreich bei Unternehmensplanspiel



Wie funktioniert eigentlich Unternehmenssteuerung? Welche Differenzierungsmerkmale eignen sich, um sich vom Wettbewerb abzuheben und dadurch höhere Marktanteile zu erzielen? Welche operativen Entscheidungen in den Bereichen Marketing, Produktion, Finanzen und Verwaltung erfordert die Umsetzung der gewählten Strategie? Bereits seit Mitte April beschäftigten sich die Teilnehmer des MARGA Fernplanspiel-Wettbewerbs mit diesen Fragen. Auch fünf Teams aus dem Traineeprogramm „Regionale Energieversorgung und Netz“ und zwei Teams aus dem Traineeprogramm „Sales and Services“ nahmen am Planspiel teil. Drei dieser E.ON-Teams schafften es bis ins Finale. Beim Live-Entscheid, der vom 4. bis 6. Oktober 2011 in der Nähe von Köln stattfand, bewiesen die Trainees von E.ON Bayern, E.ON Avacon, E.ON edis, E.ON Netz, E.ON Vertrieb Deutschland, E.ON Best Service und E.ON Service Plus noch einmal ihr unternehmerisches Geschick: Sie platzierten sich auf den hervorragenden Rängen zwei bis vier.

Die Teilnehmerin Elisabeth Heidenreich ist Trainee im Programm „Regionale Energieversorgung und Netz“ bei E.ON Bayern und erreichte mit ihren Teamkollegen Marcus Haarstrich und Erik Bernstein von E.ON Avacon sowie Karen Geitner von E.ON Netz Platz zwei beim Live-Finale. Besonders in punkto Teamarbeit habe sie durch die Teilnahme viel gelernt: „In unserem Team waren Trainees aus verschiedenen Gesellschaften und Abteilungen. Bei wöchentlichen Telkos haben wir die Auswertungen der letzten Runde diskutiert, Entscheidungen gemeinsam getroffen, Wissen ausgetauscht und gelernt, Probleme aus unterschiedlichen Perspektiven zu betrachten. Das war schon eine Herausforderung.“ Heidenreich fühlte sich aber gut auf die Aufgaben vorbereitet: „Die Teams wurden so zusammengestellt, dass möglichst viele verschiedene Themen- und Fachbereiche abgedeckt wurden: von der Technik über Personal und Controlling bis hin zum Einkauf und der IT. Jedes Teammitglied brachte fachspezifisches Wissen aus Trainee-Zeit und Studium ein. Bei Bedarf gab es zusätzlich online-basierte Lernhilfen von MARGA sowie Feedback-Runden. So waren wir für die kniffligen Aufgaben gut gerüstet.“

Über das Planspiel

MARGA ist ein Unternehmensplanspiel, bei dem die Teilnehmer im Rahmen eines Management-Trainings alle Bereiche und Funktionen eines simulierten Unternehmens steuern. Dabei lernen sie aktuelle Management-Instrumente kennen und vertiefen zu Grunde liegende betriebswirtschaftliche Zusammenhänge. Im Team wenden die Teilnehmer das erworbene Wissen an und setzen es in konkreten Entscheidungen zielgerichtet um. Sie lernen dadurch Management-Entscheidungen inhaltlich zu fundieren. So gelingt ein außergewöhnlicher Wissenstransfer hin zu unternehmerischem Denken und Handeln. Der offene Wettbewerb zwischen Teams unterschiedlicher Unternehmen sorgt für hohe Motivation. Dieses Mal traten insgesamt 426 Nachwuchsführungskräfte unterschiedlicher Firmenbereiche aus 33 Unternehmen bei den beiden Planspielversionen MARGA Service und MARGA Industry gegeneinander an.